

#FridaysforFuture - Nanu, Frau Merkel!

Beitrag von „SteffdA“ vom 6. Juni 2019 22:58

Zitat von CDL

Hab heute im Radio gehört, dass die Recyclingquote bei Plastik gemäß einer Studie von BUND und Heinrich-Böll-Stiftung in der BRD lediglich rund 16% beträgt. Weit über die Hälfte des vergleichsweise brav sortierten Plastikmülls wird verbrannt, der zu 100% fehlende Rest exportiert, nachlesbar hier . Zumindest für Deutschland bleibt die simple Vermeidung von Plastik aller Art- inklusive Plasikflaschen- damit absolut hilfreich, solange die Recyclingquote hierzulande sich nicht dem nähert, was sich in den von Wollsocken verlinkten Angaben zur Schweiz finden lässt.

Der Deal mit Einführung des Grünen Punktes war, dass mit dem Einkauf eine entsprechende Abgabe für die fachgerechte Entsorgung der Verpackungen erbracht wird.

Andersrum: Die fachgerechte Entsorgung der Verpackung ist mit dem Kauf eines Produktes bereits bezahlt.

Das das offensichtlich nicht so funktioniert ist ein Versagen der beteiligten Entsorgungsunternehmen und der Politik in ihrer Kontrollfunktion. Das kann man dann aber bitte nicht wieder beim einfachen Bürger abladen. Der kommt nämlich über o.g. Abgabe weiterhin für fachgerechte Verpackungsmüllentsorgung auf. Jegliche zusätzliche Maßnahmen, die beim Endverbraucher kosten in irgendeiner Form verursachen bedeuten m.E. letztlich Betrug: Zahlung für nicht erbrachte Leistung.